

Datum: 18. Dezember 2023

Seite: 1/2

## Empfehlungen der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät zum Umgang mit künstlicher Intelligenz

Die Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät orientiert sich in Bezug auf den Umgang mit künstlicher Intelligenz (KI) am «**Reglement über die wissenschaftliche Integrität in der Forschung und die gute wissenschaftliche Praxis an der Universität Luzern**<sup>1</sup>». Dort heisst es in §5 Abs. 4: «*Sämtliche Quellen, die für die Forschung verwendet werden, müssen in der Publikation angegeben werden. Die Verwendung von künstlicher Intelligenz (KI) im Forschungsprozess muss offengelegt werden; für allfällige Verletzungen von Urheber- und anderen Rechten bleiben die Autorinnen und Autoren persönlich verantwortlich.*»

### Empfehlungen für die Offenlegung der Verwendung von KI im Studium

Informieren Sie sich im Vorfeld über das technische System, das Sie einsetzen möchten. Finden Sie heraus, was das System leisten kann und wo die Grenzen und Risiken liegen. Die im Moment häufig verwendeten grossen Sprachmodelle neigen zu Halluzinationen<sup>2</sup>. Sie allein sind für die Richtigkeit Ihrer Texte verantwortlich und haften für Fehler und Plagiate, auch wenn Sie diese aus einem technischen System übernommen haben.

Lesen Sie die Nutzungsbedingungen der technischen Systeme, die Sie nutzen möchten, genau durch. Häufig verzichten Sie bei der Nutzung der Systeme auf das alleinige Urheberrecht an den Prompts, die Sie verwenden. Wenn Sie also Ihren eigenen Text übermitteln, darf die KI diesen Text künftig nutzen. Überprüfen Sie, ob Sie das dürfen – vielleicht nutzen Sie Forschungsdaten oder Texte Dritter, die eine Weitergabe verbieten – und entscheiden Sie, ob Sie der KI den Text wirklich überlassen möchten.

Protokollieren Sie Ihre Verwendung von technischen Systemen, die KI nutzen, im Forschungsprozess grundsätzlich immer. Speichern Sie Ihre Prompts und die dazugehörigen Antworten der Systeme. Vermerken Sie zusätzlich für jede Abfrage, welches System (inkl. Versionsnummer, Trainingsstand etc.) Sie verwendet haben und wann der Prompt abgeschickt wurde. Speichern Sie diese Protokolle, um später nachvollziehen zu können, wie ein Output zustande gekommen ist.

Fügen Sie am Ende aller Texte, die Sie im Rahmen Ihres Studiums verfassen, eine Selbstständigkeitserklärung ein, in der Sie erklären, ob und wie Sie KI beim Verfassen des Textes eingesetzt haben:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die von mir angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe und dass dieser Text noch nicht anderweitig eingereicht wurde. *Ich habe beim Verfassen dieses Textes keine KI-Systeme verwendet. / Ich habe beim Verfassen dieses Textes KI-Systeme gemäss dem beigefügten Anhang verwendet.* Ich willige ein, dass meine Arbeit mittels Plagiatserkennungssoftware überprüft werden kann. Ich weiss, dass Plagiate oder die fehlende Deklaration des Einsatzes von KI-Systemen mit der Note 1 geahndet werden.

\_\_\_\_\_  
[Vorname und Name]

Führen Sie in einem gesonderten Anhang alle KI-Systeme (inkl. Herkunftsverweis, Versionsnummer, Trainingsstand, etc.), die Sie verwendet haben, auf. Erstellen Sie pro KI-System ein Verzeichnis aller Prompts, die Sie für den Text verwendet haben. Gehen Sie dabei analog zu einem Abbildungsverzeichnis vor.

Chatbots und andere Text-generierende Systeme sind keine im wissenschaftlichen Kontext zitationsfähigen Quellen. **Übernehmen Sie deshalb keinen KI-generierten Text wortwörtlich** – egal ob mit oder ohne Anführungsstriche und Quellenangabe.

<sup>1</sup> [https://srl.lu.ch/app/de/texts\\_of\\_law/539k](https://srl.lu.ch/app/de/texts_of_law/539k)

<sup>2</sup> [https://www.tu-darmstadt.de/universitaet/aktuelles\\_meldungen/einzelansicht\\_414528.de.jsp](https://www.tu-darmstadt.de/universitaet/aktuelles_meldungen/einzelansicht_414528.de.jsp), abgerufen am 17.10.23

Aktuelle, Text-generierende KI-Systeme eignen sich im wissenschaftlichen Kontext insbesondere für die folgenden Nutzungsszenarien:

- Formulierung von Forschungsfragen, Titeln und Überschriften
- Unterstützung bei der Literaturrecherche
- Zusammenfassung, Strukturierung und Gliederung von Texten
- Datenanalyse und -visualisierung
- Redigieren, Straffen und Umformulieren von Texten

Weisen Sie in diesen und allen anderen Fällen der Nutzung von KI-Systemen an geeigneter Stelle im Text in einer Fussnote auf den KI-Einsatz hin und referenzieren Sie auf die verwendeten Prompts im oben erwähnten Anhang.

Gemäss § 5 Abs. 2 des oben zitierten Reglements über die wissenschaftliche Integrität darf als Autorin oder Autor nur aufgeführt werden, «wer durch persönliche wissenschaftliche Arbeit einen wesentlichen Beitrag zur Planung, Durchführung, Auswertung oder Kontrolle der Forschungsarbeit geleistet hat». Achten Sie darauf, dass Sie KI nur in dem Masse einsetzen, dass Sie die Autor\*innenschaft an Ihren Texten weiterhin für sich beanspruchen können<sup>3</sup>.

Die Entwicklung und Nutzung von KI-Systemen unterliegen einem rasanten Wandel. Sprechen Sie deshalb mit Ihren Dozentinnen und Dozenten über den Einsatz von KI und fragen Sie sie, wie sie selbst die Systeme einsetzen und damit in Texten umgehen. Orientieren Sie sich im Zweifelsfall eher an den Empfehlungen Ihrer Dozierenden als an diesem Text – der übrigens ohne KI verfasst wurde.

---

<sup>3</sup> Zur Autorschaft von KI: <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/kuenstliche-intelligenz-ist-die-ki-akteurin-oder-werkzeug>, abgerufen am 17. Oktober 2023